

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In die Kommission Sanierung
Vahrenheide-Ost
In den Stadtbezirksrat
Bothfeld-Vahrenheide
In den Sozialausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 1465/2004

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Zuwendungen für eine Projektleiterstelle für den Verein FLAIS Vahrenheide e. V.

Antrag,

dem Förderverein Leben und Arbeiten im Stadtteil Vahrenheide e.V. (FLAIS) eine Beihilfe für Personal- und Sachkosten in Höhe von bis zu

10.280 Euro

aus dem Verwaltungshaushalt 2004, Unterabschnitt 4980 – Sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger - Haushaltsstelle 1.4980.718300.5, a) Programm "Soziale Stadt" / Projekte zu gewähren.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die Projekte des Vereins richten sich gleichermaßen an Bewohner und Bewohnerinnen. Die Angebote des Projektes "Bürger-Service" nehmen etwa 60 % Frauen und etwa 40 % Männer in Anspruch, während bei dem Projekt "Fundgrube" der Frauenanteil etwa 75 % beträgt.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen:

Investitionen	in €	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position	Verwaltungs- haushalt; auch Investitions- folgekosten	in € p.a.	bei der Hsh-Stelle (im Budget Nr.) /Wipl-Position
Einnahmen			Einnahmen		
Finanzierungs- anteile von Dritten	0,00		Betriebsein- nahmen	0,00	
sonstige Ein- nahmen	0,00		Finanzeinnah- men von Dritten	0,00	
Einnahmen insgesamt	0,00		Einnahmen insgesamt	0,00	
Ausgaben			Ausgaben		
Erwerbsaufwand	0,00		Personal- ausgaben	0,00	
Hoch-, Tiefbau bzw. Sanierung	0,00		Sachausgaben	0,00	
Einrichtungs- aufwand	0,00		Zuwendungen	10.280,00	1.4980.718300.5
Investitionszu- schuss an Dritte	0,00		Kalkulatorische Kosten	0,00	
Ausgaben insgesamt	0,00		Ausgaben insgesamt	10.280,00	
Finanzierungs- saldo	0,00		Überschuss/ Zuschuss	-10.280,00	

Begründung des Antrages

Das Sanierungsgebiet Vahrenheide-Ost wird nach den Grundsätzen des Programms "Soziale Stadt" erneuert und auf Landesebene als Modell angesehen. Rat und Verwaltung der Landeshauptstadt Hannover haben dieses Programm für die kommenden Jahre zum kommunalen Handlungsschwerpunkt erklärt. Damit verbunden ist eine Konzentration von Maßnahmen und Ressourcen in den für das Programm ausgewählten Stadtteilen Vahrenheide-Ost, Mittelfeld und Hainholz. Zu den Grundsätzen zählt dabei u.a. die Förderung von Beschäftigung und Qualifizierung, sowie die Stärkung der Selbstorganisation der Bewohnerinnen und Bewohner.

Der Verein FLAIS e.V. ist ein im Zuge der Integrierten Sanierung Vahrenheide-Ost gegründeter gemeinnütziger Bewohner-Verein, der sich zum Ziel gesetzt hat, die Lebenssituationen und die Arbeitsmarktchancen insbesondere von sozial benachteiligten Bewohnerinnen und Bewohner zu verbessern.

Der Verein ist u.a. Träger des Projektes Bürger-Service, der mit weiteren 7 Mitarbeitern (4 ABM-, 3 Teilzeit- Kräfte) nachbarschaftliche Unterstützung und praktische Hilfen für Bewohner anbietet. Gegen Zahlung eines geringen Obolus erhalten Bewohnerinnen und Bewohner Hilfe bei Einkauf und Besorgungen im Krankheitsfall, Hilfe im Haushalt, Mithilfe bei kleinhändlerischer Eigentätigkeit und Reparaturen, kurzzeitige Transporthilfen etc. Des

Weiteren bietet der Bürger-Service in Kooperation mit der Fridjof-Nansen-Schule ein "ergänzendes und gesundes Schulfrühstück" für täglich ca. 100 Kinder an, das von Eltern und Lehrern gleichermaßen unterstützt und von den Kindern mit Begeisterung aufgenommen wird. Als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürger-Service werden vorrangig Langzeitarbeitslose aus dem Stadtteil beschäftigt.

Unter dem Motto "Bürger helfen Bürgern" sollen die Dienstleistungen des "Bürger-Service" die vorhandenen Selbstorganisationen im Stadtteil unterstützen und breiter wirksam machen, aber nicht ersetzen.

Die bisherige Entwicklung des Bürger-Service zeigt, dass im Stadtteil ein Bedarf und eine wachsende Nachfrage an den von ihm angebotenen Hilfeleistungen zur Bewältigung des Alltags benachteiligter Bewohnerinnen und Bewohner besteht. Etwa 80 % der Kunden sind Bewohnerinnen und Bewohner mit gesundheitlichen Einschränkungen, Senioren ab 60 Jahre und allein erziehende Mütter.

Der Verein betreibt außerdem mit ehrenamtlich tätigen Vereinsmitgliedern einen öffentlichen Laden, in dem Bewohnerinnen und Bewohner Gebrauchsgüter aller Art (Kleinfurnituren, Haushaltsgeräte- und geschirre, Bücher, Kleidung, Spielzeug, Fahrräder etc.) "umsonst einkaufen" können (Projekt Fundgrube).

Darüber hinaus organisiert der Verein u.a. in Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Seniorenservice und anderen Stadtteileinrichtungen der Seniorenarbeit spezielle Angebote für diesen Personenkreis. Er organisiert außerdem die Verteilung der Sanierungszeitung und betreibt Bewirtungen/Catering bei Stadtteilveranstaltungen.

Die Räumlichkeiten des Vereins Flais e.V. konnten nicht barrierefrei umgerüstet werden (Zugang über 1. Treppenstufe bzw. 1. Etage, kein behindertengerechtes WC). Die Angebote des Vereins sind jedoch offen für alle Bevölkerungsgruppen und entsprechend erfolgt auch Hilfe und Unterstützung, wenn Menschen z.B. mit Gehbehinderung teilnehmen wollen. Die Dienste des "Bürger-Service" finden bei den Menschen zuhause statt und können telefonisch vereinbart werden. Dieses Angebot wird auch angenommen.

Der Projektleiter wurde auf ABM-Basis zum 15.10.1998 eingestellt. Er entwickelte den planerisch-organisatorischen Vorlauf für den Bürger-Service, dessen Aufbau und übernahm danach auch die Anleitung der ab Oktober 1999 eingestellten Mitarbeiter. Um die Kontinuität der bisherigen Arbeit zu sichern, konnte der Verein FLAIS e.V. nach Ablauf des 3. AB-Jahres die Stelle über das Programm "Soziale Stadt" fortführen.

Zum Aufgabenbereich des Projektleiters gehört die Zuständigkeit für alle Geschäfts- und Personalangelegenheiten des Vereins, insbesondere des Bürger-Service z.B.: Bearbeitung und Abrechnung der Projektförderanträge, Personalsachbearbeitung, Mitarbeiterführung, Kundenbetreuung, Öffentlichkeits- und Pressearbeit. Darüber hinaus ist der Projektleiter zuständig für die Planung, Konzeptionsentwicklung und Umsetzung von Aktivitäten und Projekten des Vereins.

Auf Grund der zentralen Position, die der Verein FLAIS Vahrenheide e.V. bei der Mitwirkung der Bürger an der Sanierung ihres Quartiers einnimmt, beabsichtigt die Verwaltung, die Projektleiterstelle weiterhin aus dem Programm "Soziale Stadt" zu fördern und schlägt vor, dem Verein eine Beihilfe für die Zeit vom 15.10.2004 – 31.12.2004 in Höhe von 10.280 Euro zu gewähren.

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen: Personalkosten $\frac{3}{4}$ Stelle in Höhe von 9.943 Euro sowie zusätzlich entstehende Sachkosten in Höhe von 337 Euro (für Steuerberater, Versicherungen, Berufsgenossenschaft, Fortbildung, Verwaltungs- pauschale).

Die Haushaltsmittel stehen im Unterabschnitt 4980 – Sonstige soziale Angelegenheiten, örtlicher Träger – Haushaltsstelle 1.4980.718300.5, a) "Programm "Soziale Stadt"/Projekte" im Haushalt 2004 zur Verfügung.

50.09.3
Hannover / 17.06.2004